

## Kenntnisgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in den Haushaltsjahren 2014/2015

Haushaltsstelle	Betrag	Begründung	Deckungsmittel bei Haushaltsstelle
<b>Haushaltsjahr 2014</b>			
<b>02.02.02.5232001</b> <i>Erstattungen für Aufwendungen von Gemeinden (u. Gemeindeverbänden) aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	50.000 €	Erhöhte anteilige Kosten für die Kreisleitstelle Feuerschutz und Rettungsdienst.	<b>02.02.02.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Rettungsdienstgebühren)</i>
<b>02.01.01.5439001</b> <i>Sonstige Geschäftsaufwendungen</i>	28,21 €	Der Schiedsmann der Stadt Oelde hat im Jahr 2014 diverse Fortbildungsmaßnahmen besucht. Die Stadt Oelde ist Kostenträger für die Ausbildung und die Sachkosten des Schiedsamtes. Die vorhandenen Mittel reichten nicht aus.	<b>02.03.01.4561001</b> <i>Bußgelder</i>
<b>02.02.01.5251001</b> <i>Aufwendungen für die Unterhaltung von Fahrzeugen</i>	3.200 €	Mehraufwendungen für die Reparatur von Feuerwehrfahrzeugen zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft.	<b>02.03.01.4561001</b> <i>Bußgelder</i>
<b>02.02.02.5238001</b> <i>Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	24.000 €	Mehraufwendungen für die Vergütung der Notärzte aufgrund gesteigerter Einsatzzahlen.	<b>02.02.02.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Rettungsdienstgebühren)</i>
<b>11.01.01.5291001</b> <i>Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen</i>	38.854,12 €	Mehraufwendungen bei der Abfallentsorgung aufgrund bestehender Verträge mit der Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) des Kreises Warendorf.	<b>16.01.01.4031001</b> <i>Vergnügungssteuer</i>
<b>02.02.01.5238001</b> <i>Erstattungen von Aufwendungen von übrigen Bereichen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	5.000 €	Mehraufwendungen durch Erstattung von Verdienstausfall/Arbeitsentgelt für ehrenamtl. Feuerwehrleute gem. § 12 FSHG. Der Haushaltsansatz reicht aufgrund gesteigerter Feuerwehreinsätze nicht aus.	<b>02.02.01.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Feuerwehrggebühren)</i>
<b>05.04.01.5339001</b> <i>Sonstige soziale Leistungen (f. Asylbewerber)</i>	264.000 €	Durch weiter steigende Asylbewerberzahlen sind die Mehraufwendungen für Asylbewerberleistungen auf gesetzlicher Grundlage in Höhe von 4.000 € erforderlich. Durch Ratsbeschlüsse vom 28.04.2014 und 27.10.2014 wurden bereits überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von insgesamt 260.000 € genehmigt.	<b>05.04.03.5281001</b> <i>Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen (bei Förderung v. Trägern mit sozialer Zielsetzung)</i>
<b>02.01.01.5238001</b> <i>Erstattung von Aufwendungen von übrigen Bereichen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	400 €	Mehraufwendungen für die Zahlung der ärztlichen Gutachten nach dem PsychKG. Im Rahmen des Deckungskreises wurden die vorhandenen Mittel bereits beansprucht.	<b>02.02.01.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelte (Feuerwehrggebühren)</i>

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Betrag</b>	<b>Begründung</b>	<b>Deckungsmittel bei Haushaltsstelle</b>
<b>01.08.01.5414001</b> <i>Reisekosten</i>	300 €	Mehraufwendungen, da der vorhandene Haushaltsansatz bereits zur Deckung von erforderlichen Mehraufwendungen bei der Planungsstelle 01.08.01.5432001 – Fachliteratur- verwendet wurde.	<b>01.08.01.5439001</b> <i>Sonstige Geschäftsaufwendungen</i>
<b>01.09.02.5293001</b> <i>Beratungsleistungen</i>	24.200 €	Aufgrund umfangreicher steuerlicher Fragestellungen sowie umfangreicher Arbeiten zum Abschluss der Konzessionsverfahren Strom und Gas fielen hier höhere Aufwendungen als zunächst geplant an.	<b>16.01.01.5517001</b> <i>Zinsaufwendungen an private Unternehmen</i>
<b>01.09.02.5235001</b> <i>Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen aus laufender Verwaltungstätigk.</i>	19.000 €	Die Personalkostenumlage 2014 der AUREA GmbH fiel aufgrund eines guten Vermarktungsergebnisses höher als ursprünglich veranschlagt aus. Zudem ist der Deckungskreis erschöpft.	<b>16.01.01.5514001</b> <i>Zinsaufwendungen an den sonst. öffentlichen Bereich</i> <b>16.01.01.5518001</b> <i>Zinsaufwendungen an übrige Bereiche</i>
<b>03.03.06.5291001</b> <i>Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen -Gesamtschule</i>	1.720 €	Für die Abrechnung der Schwimmkosten reichen die verbleibenden Haushaltsmittel nicht mehr aus.	<b>03.03.06.5272001</b> <i>Schülerbeförderungskosten</i>
<b>03.02.02.5291001</b> <i>Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen – Edith-Stein-Schule</i>	1.140 €	Für die Abrechnung der Schwimmkosten reichen die verbleibenden Haushaltsmittel nicht mehr aus.	<b>03.03.06.5272001</b> <i>Schülerbeförderungskosten</i>
<b><i>Überplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 2014</i></b>			
<b>13.03.01.5812001</b> <i>Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäude-management</i>	6.116,62 €	Mehraufwendungen bei den gebäudewirtschaftlichen Leistungsbeziehungen für den Baubetriebshof; Es handelt sich um haushaltsneutrale Aufwendungen, da die entsprechenden Erträge beim Gebäudemanagement in gleicher Höhe zu verbuchen sind.	<b>01.10.01.4812001</b> <i>Erträge aus internen Leistungs-Beziehungen Gebäudemanagement</i>
<b>11.01.02.5812001</b> <i>Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäude-management</i>	9.211 €	Mehraufwendungen bei den gebäudewirtschaftlichen Leistungsbeziehungen für die Abwasserbeseitigung. Durch jährliche Schwankungen der Entsorgung des anfallenden Abwassers sind unterschiedliche Energiekosten auszugleichen; Es handelt sich um haushaltsneutrale Aufwendungen, da die entsprechenden Erträge beim Gebäudemanagement in gleicher Höhe zu verbuchen sind.	<b>01.10.01.4812001</b> <i>Erträge aus internen Leistungs-Beziehungen Gebäudemanagement</i>

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Betrag</b>	<b>Begründung</b>	<b>Deckungsmittel bei Haushaltsstelle</b>
<b>Haushaltsjahr 2015</b>			
<b>01.10.01/2049.7851001</b> <i>Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Investitionen zur Verbesserung der Barrierefreiheit am Thomas-Morus-Gymnasium -</i>	10.000 €	Mehraufwendungen bei der Maßnahme „Investitionen zur Verbesserung der Barrierefreiheit am Thomas-Morus-Gymnasium“; Fahrstuhlschacht im Gebäude verlangte eine Umlegung der Hauptgasleitung; Anpassung der Aufzugkabine an vorgefundene statische Erfordernisse, Ausschreibung der Stemm- und Maurerarbeiten nach Aufwand, daher noch nicht genau kalkulierbar; Aufschaltung Fahrstuhl auf Brandmeldetechnik, Notrufeinrichtung; sonstige Elektroarbeiten.	<b>01.10.01/2051.7851001</b> <i>Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Investitionen zur Verbesserung der Barrierefreiheit an der Gesamtschule (Mittelstufe)</i>
<b>16.01.01.5391001</b> <i>Sonstige Transferaufwendungen</i>	14.260 €	Mehraufwendungen durch Erhöhung des Umlageschlüssels je Einwohner für die Krankenhausumlage.	<b>11.01.02.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -Entwässerungsgebühren</i>
<b>01.03.01.5433010</b> <i>Öffentlichkeitsarbeit – Gleichstellung von Mann u. Frau</i>	500 €	Mehraufwendungen für die Durchführung einer „Herbstakademie für Frauen“ im Oktober 2015. Die Veranstaltung stand bei den Haushaltsplanberatungen noch nicht fest.	<b>11.01.02.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -Entwässerungsgebühren</i>
<b>16.01.01.5371002</b> <i>Solidaritätsumlage</i>	70 €	Lt. Festsetzungsbescheid fiel die Solidaritätsumlage 2015 geringfügig höher aus als geplant.	<b>11.01.02.4321001</b> <i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -Entwässerungsgebühren</i>
<b>02.02.01/0022.7831001</b> <i>Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges LF 10/6</i>	10.000 €	Das Ausschreibungsergebnis für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges LF 10/6 lag um rd.9.800 € über dem Haushaltsansatz. Weitere Kosten fallen noch für die Zulassung an.	<b>02.02.01/0023.7831001</b> <i>Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 10/6</i> <b>02.02.01/0091.7831001</b> <i>Beschaffung eines Mannschafts-transportwagens</i>